

Etikettenschwindel beim Veganismus-Asketismus

[Verbraucherzentrale Hamburg](#): „Die Nachahmung von tierischen Produkten geht teilweise mit einem größeren Einsatz von Zusatzstoffen einher, sonst wäre die Herstellung oder ein annehmbarer Geschmack in den meisten Fällen gar nicht möglich. (...) Auch bei veganen Lebensmitteln stimmen die Abbildungen auf der Schauseite der Verpackung oft nicht mit den tatsächlichen Inhaltsstoffen oder der Herkunft der Zutaten überein. (...) Bei einigen Produkten lässt sich schwer erkennen, worum es sich konkret handelt...“

Da es sich beim Veganismus-Asketismus aber um eine religiöse Abart der protestantischen Esoterik handelt, sind rationale Argumente fehl am Platz.